

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und
Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe
und Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Abonnementspreis
(einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr . . . Mk. 8.—	Mk. 9.20
„ Halbjahr . . . „ 5.—	„ 5.60
„ Vierteljahr . . . „ 3.—	„ 3.30
„ einen Monat . . . „ 1.50	„ 1.80

durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr . . . 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition:
Fernspr. Nr. 3690.

Organ der
Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für
das Bade-Blatt:

Die 5mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3mal gesp. Reklamezeile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—, Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.

Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt.

Anzeigen-Aannahme:

In der Expedition, sowie bei den ver-
schiedenen Annoncen-Expeditionen
— Anzeigen müssen bis 10 Uhr vor-
mittags in der Expedition eingeleitet
werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
währ übernommen.

Nr. 131.

Montag, 11. Mai 1914.

48. Jahrgang.

Ausführliches Tagesprogramm
umstehend.

Kaiser Friedrich Bad.

Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und
Sauerstoffbäder, Römisch-Irische und Dampfbäder,
Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr.
Tyrnauer, Packungen, elektrische Wasserbäder,
Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder. Elektr.
Entfettungsstuhl.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener
Thermalwasser, Weilbacher Schwefelwasser, äthe-
rischen Ölen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische
Apparate.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Im hiesigen Königlichen Schlosse ist in diesen
Tagen ein Ölgemälde unseres bekannten einheimischen
Künstlers, Professor Adalbert von Roessler,
eingetroffen. Seine Majestät der Kaiser hat dieses Bild
vor kurzem angekauft und in den Kaiserlichen Wohn-
räumen plazieren lassen. Das Gemälde bringt eine
Darstellung Nassauischen Heldentums: Das Abweisen
der sich zwölfmal wiederholenden Attacken von
78 Schwadronen französischer Kavallerie „durch das
Erste Regiment Nassau“ (Stammregiment des heutigen
Ersten Nassauischen Infanterie-Regiments Nr. 87) bei
Belle-Alliance am 18. Juni 1815. Wie wir vernehmen
soll das Gemälde dem Publikum zugänglich gemacht
werden.

— Die Wiesbadener Rennbahn hat mit der jungen
Saison eine Reihe nennenswerter Neuerungen eingeführt.
So sind an dem Totalisatorgebäude vor der Wage, wo
bis jetzt nur 20 und 50 Mark-Tickets zu haben waren,

4 neue 10 Mark-Schalter für Sieg eingerichtet worden
und zwar an der Stirnseite des erhöhten Kiosks, so dass
dem Publikum Gelegenheit geboten ist, in letzter Stunde
noch den Aufgalopp der Pferde sich ansehen zu können.
Ein Fehlen dieser 10 Mark-Schalter hat sich immer stark
bemerkbar gemacht. Des weiteren wurde ein grosser
geräumiger Führplatz eingerichtet und zwar an einer
Stelle, die abgelegen vom grossen Verkehr liegt und also
nicht störend eingreifen kann. Für die Rennstallbesitzer,
Herrenreiter, Manager, Trainer und Jockeys ist eben-
falls in weitgehendster Weise Sorge getragen worden.
Den Rennstallbesitzern ist jetzt eine grosse geräumige
Loge in unmittelbarer Ziellinie des Richterhäuschens
vorbehalten worden. Ausschliesslich Herrenreiter und
Manager finden Unterkunft auf der Plattform des An-
baus der Logentribüne. Die äussersten Plätze dieser
nach dem Geläuf hin sind für den Handicaper und die
Fachblätter reserviert worden. Die Sportkorrespon-
denten der politischen Zeitung haben von jetzt ab eben-
falls eine besondere Loge mit bester Aussicht auf die
Rennbahn zur Verfügung. Trainer und Jockeys finden
auf der Sattelplatztribüne eine besondere Unterkunft mit
freier Aussicht auf Rennbahn und Einlauf. Mitglieder
des Union-Klubs und der Verein für Hindernisrennen
besitzen von nun ab ihre eigene Loge. Ein Nummer-
apparat mit 35 Feldern nach Grunewaldmuster ist auf
dem Betriebsgebäude neu aufgeführt worden. Herren-
Reiter und Jockeys finden ebenfalls eine Neuerung in
ihren Garderoben vor. Es sind dort jetzt Peitschen,
Sporen, Regen- und Gummizügel, Gurten und Vorder-
zeuge unentgeltlich leihweise gegen Quittung zu er-
halten.

— Wiesbadener Sportbilder veröffentlicht die Neu
Yorker Monatsschrift „The Spur“ in ihrer am 1. Mai
erschienenen Nummer. Wir finden sehr gute Ab-
bildungen von der Rennbahn, dem Tennisplatz Blumen-
wiese und vom Golfplatz. Daran schliesst sich ein
illustriertes Feuilleton: „Wiesbaden, a Spa of Elegance“
— Wiesbaden, das Bad der eleganten Welt.

— Kunstsalon Aktuaryus (Taunusstrasse 6). Von
Sonntag wird eine Kollektion des Darmstädter

Künstlerpaares Prof. Adolf Beyer und Anna Beyer neu
ausgestellt. Die Titel der Werke sind: „Der Dragoner“,
„In der Ausstellung“, „September am Bodensee“, „Am
Fenster“, „Anemonen“, „Das alte Forsthaus“, „Aster-
n und Löwenmaul“, „Buntes Stilleben“, „Hyazinthen und
Krokus“, „Weisse Rosen“, „Rosa Rosen“, „Frühlings-
landschaft“, „Asterstrauss“, „Tulpen“, „Rote Rosen im
Blaskasten“. Die für Mai angesetzte „Togo-Ausstellung“
von Ernst Vollbehrr muss leider wegen verspäteter Rück-
kehr des Künstlers bis zum Herbst verschoben werden.

Hof und Gesellschaft.

Über die Verlobung des Prinzen Ferdi-
nand von Bayern mit einer Hofdame der Königin-
Witwe Maria Christine in Madrid liegen heute Einzel-
heiten vor. Prinz Ferdinand, der seit Dezember 1912
verwitwet ist, lernte Fräulein Luise de Silva im Palais
der Königin-Witwe Christine kennen, und zwar an dem
Tage als er seine vier verwaisten Kinder zu ihr brachte.
Der Prinz fasste sofort eine tiefe Zuneigung zu der
jungen Hofdame, deren Vater, Graf Pia de Concha, die
Rolle eines ersten Oberhofmeisters am Hofe der Königin-
Witwe bekleidete. Prinz Ferdinand unterbreitete dem
Könige seinen Wunsch, sich mit Fräulein de Silva zu
vermählen und der König teilte dem Vater des Fräulein
de Silva mit, dass er seine Einwilligung zur Vermählung
erteile. Fräulein de Silva muss ihren Platz als Hofdame
sofort aufgeben und in das Elternhaus zurückkehren.
Die Vermählung wird wahrscheinlich im Oktober d. J.
in Madrid stattfinden. König Alfons will der Ver-
mählung persönlich beiwohnen. Fräulein de Silva wird
bei diesem Anlass einen neuen Adelstitel erhalten. Den
Titel einer Königlichen Hoheit oder Infantin wird sie
aber nicht erhalten.

Im Weissen Hause zu Washington fand die Hochzeit
der jüngsten Tochter des amerikanischen Präsidenten
Mrs. Elianor Wilson mit dem Finanzminister W. G.
Mc. Adoo statt. Der einfache Gottesdienst der pres-
byterianischen Kirche wurde von dem Geistlichen der
Princeton-Kirche geleitet. Der „Blaue Saal“ im Weissen
Hause war der Schauplatz dieser 14. Hochzeit im ameri-
kanischen Reich.

Kunst in Wiesbaden.

Filmoper „Martha“ im Kurhaus.

In dem Rahmen der Abwechslung bietenden Kur-
hausveranstaltungen war die Erstaufrührung der Film-
oper „Martha“ von Fr. v. Flotow von besonderem In-
teresse. Zwei Aufführungen — um 5 und 8½ Uhr —
fanden statt. Dieser Beck-Film ist in vielen Kultur-
staaten patentiert. Während auf der Leinwand die
Schattenbilder spielten, tanzten und sangen, sangen, im
Orchesterraum versteckt, vier Damen und zwei Herren
die dargestellten Rollen. Unter dem Film erschien der
Kapellmeister in der Silhouette, nach dessen Schlägen
haarscharf im Rhythmus musiziert werden musste, wenn
der Gesang den Bewegungen der Lippen entsprechen
sollte. Da das immerhin bei einem grösseren Orchester
seine Schwierigkeiten haben würde, hatte man sich mit
einer Klavierbegleitung begnügt und nur zur Ouver-
ture einige Streicher und Bläser hinzugezogen. Der
Beck-Film mag ja an sich in technischer Hinsicht einen
grossen Fortschritt bedeuten, in der Gesamtwirkung
war die Aufführung doch zu wenig einheitlich. Das
Rasseln des Apparates, die flimmernden, keineswegs
deutlichen Bilder und dazu der Gesang lebender
Stimmen, der auch nicht immer berechtigten Ansprüchen

genügte, konnten schwer eine Illusion vortäuschen und
glaubhaft machen, dass man es hier mit einer Erfindung
von hoher Vollendung zu tun hatte. N.

„Don Juan“ im Hoftheater.

Im Hoftheater ging am gleichen Tage „Don Juan“
von Mozart neu einstudiert in Szene. Starke Kürzungen,
namentlich in der zweiten Hälfte, waren vorgenommen,
Kürzungen, gegen die sich nur gedankenlos oder
heuchlerische Pietät auflehnen wird. Mozart selbst hat
ja bei der ersten Wiener Aufführung des „Don Juan“
die letzten drei Abschnitte des zweiten Finale preis-
gegeben, und seither geschieht überall das gleiche. Das
grosse Sextett im zweiten Akt beispielsweise hat aber
vielleicht doch dieser oder jener vermisst.

Die Aufführung war in jeder Beziehung sorglich
vorbereitet. Die Szenerie schuf Bilder von entzückender
Farbenpracht und Perspektive. Das Orchester war
wirklich ein echtes Mozart-Orchester, so durchsichtig,
so edel in der Tongebung wurde musiziert, so diskret
und feinfühlig begleitet. Herr Richard Breiten-
feld vom Opernhaus in Frankfurt als Gast erfreute in
der Titelrolle durch lebhaft-bewegtes, elegantes Spiel
und durch vornehme, reich schattierte Gesangeskunst, die

zum Schlusse hin dramatische Wirkungen von be-
zwingender Eindringlichkeit hervorbrachte. Ein zweiter
Gast aus Frankfurt, Herr Erik Wirl, hatte in der
Partie des Don Oktavio beste Gelegenheit, seine schöne
lyrische Stimme zur Geltung zu bringen. Mit den
beiden Gästen vereinigten sich unsere einheimischen
Kräfte zu edlem Tun: Fräulein Englerth als Donna
Anna, Fräulein Frick als Donna Elvira, Frau Hans-
Zoepffel als muntere Zerline, Herr von Schenck
als Leporello, Herr Bresser als Masetto und Herr
Eckard als Komthur.

Da „Don Juan“ ja auch für die Festspiele in den
nächsten Tagen vorgesehen ist, wird dann Genaueres
über die Leistungen im Einzelnen berichtet werden. Das
fast ausverkaufte Haus gab sich dem Mozartschen Genius
ganz gefangen und spendete allen beteiligten Faktoren
herzlichen Beifall. N.

Lehár-Première im Kur-Theater.

Mit einer prächtig inszenierten und vorzüglich be-
setzten, auch auf das sorgsamste von Herrn Kapellmeister
Herrmann vorbereiteten Aufführung der Lehárschen
Operette „Die ideale Gattin“ wartete Direktor Hinderer
auf. Das Werkchen ist ebenso charmant und interessant
wie musikalisch fein, auch vermeidet das Libretto den

NASSAUER HOF, Wiesbaden, allerersten Ranges, gegenüber dem Kurhaus und dem Königlichen Theater.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Früh-Konzert

Konzert des Kur-Theater-Orchesters
in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Kapellmeister Paul Freudenberg.

Vormittags 11 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Das Nachtlager in Granada“ Kreutzer
2. Marsch und Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ Mozart
3. Walzer aus der Operette „Das süsse Mädel“ Reinhard
4. La Paloma, spanische Serenade Balfour
5. Potpourri aus der Operette „Der lustige Krieg“ Joh. Strauss
6. Flotte Husaren, Marsch Mielke

Auto-Omnibus-Rundfahrten

Montag - Vormittag - Grauer Stein (Georgenborn).
Abfahrt 10 Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 2.50 Mk.
Rückkehr gegen 12¼ Uhr Kurhaus.

Die Fahrt geht über Dotzheim, Franenstein (berühmte Dorf-
linde), Sommerberg, durch herrlichen Wald; 3 Minuten vom
Wege liegt der vermittelst bequemer Treppe zu besteigende
„Grauer Stein“. Ein ¼stündiges „Halten“ gestattet den
Genuss einer herrlichen Aussicht vom Plateau aus. Hierauf
erfolgt Weiterfahrt nach Georgenborn und 1 stündiger Aufent-
halt „Hohenwald“, wunderbare Terrassen mit Fernsicht; über
Chausseehaus führt der Weg heim.

Montag - Nachmittag - Bad Cronberg.
Abfahrt 2½ Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 6.50 Mk.
Rückkehr gegen 7½ Uhr Kurhaus.
Über Bierstadt, Bremthal, Eppstein, Fischbach, Königstein,
Bad Cronberg („Frankfurter Hof“ 1½ Stunde Aufenthalt bzw.
Spaziergang nach Kurhaus Cronthal); Rückfahrt über Eppstein,
Niedersbach, Niedernhausen, Rambach, Sonnenberg.

Montag - Nachmittag - Bad Soden.
Abfahrt 2½ Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 6.50 Mk.
Rückkehr gegen 7½ Uhr Kurhaus.
Über Sonnenberg, Naurodt, Eppstein, Königstein, Bad Soden
(1½ Stunde Aufenthalt zum Besuch des Konzertes im Kur-
garten), Höchst, Sindlingen, Hattersheim, Erbenheim, Wies-
baden.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad
und zurück.

Nachmittags-Konzert.

226. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff
(Kur-Hess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister E. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr.

(Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten.)

1. Deutsche Treue, Marsch Boltze
2. Ouverture zur Oper „Tell“ G. Rossini
3. Frühlings Erwachen, Romanze Bach
4. Fantasie aus der Oper „Oberon“ C. M. v. Weber
5. Mondnacht auf der Alster, Walzer Petráš
6. Verbotener Gesang, Lied Gastaldon
7. Potpourri aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod
8. Zwei elsässische Bauerntänze Merkling

Abend-Konzert.

227. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff
(Kur-Hess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister E. Gottschalk.

Abends 8 Uhr.

(Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten.)

1. Durch Nacht zum Licht, Marsch Laukin
2. Ouverture zur Oper „Die Zigeunerin“ Balfe
3. Fantasie aus der Oper „Der fliegende Holländer“ R. Wagner
4. Am schönen Rhein gedenke ich dein, Walzer A. Kéler Béla
5. Vorspiel und Szene aus der Oper „Der Evangelimann“ Kienzl

6. An der Weser, Lied Pressel
7. Potpourri aus der Operette „The Geisha“ S. Jones
8. American Patrol Measham



Abends 7 Uhr im grossen Saale:

Festabend für die Rote Kreuz-Sammlung 1914.

Bunter Abend

veranstaltet von Mitgliedern des Königl. Theaters.
Frau Balzer, Fräulein Bommer, Fräulein Eichelsheim,
Frau Hans-Zoeppfel, Herr Lichtenstein, Herr Rehkopf,
Herr von Schenck.

Conferencier: Herr Herrmann.

Am Flügel: Königl. Kapellmeister Arthur Rother.

Ball im blumengeschmückten grossen Saal.

Ballleiter Herr Bier. — Anzug: Gesellschaftsanzug.
Wiener Café. Rote Kreuz-Kapelle. Damenorchester
des Spangenbergischen Konservatoriums.

Beginn des Buntten Abends 7 Uhr.

Beginn des Balles nach dem Abendessen etwa 9 Uhr.
Eintrittskarten: Loge u. Mittelloge 10 Mk., I. Parkett 6 Mk.,
II. Parkett und Ranggalerie-Vorder- und -Rücksitz 5 Mk.
Eintrittskarten, die nur zum Besuch des Balles und Eintritt
in den Saal von 9 Uhr abends ab berechnen, 4 Mk. (grüne
Karten).

Ganze Logen sind, solange Vorrat da ist, im Städtischen
Verkehrsbureau zu erhalten. Preis 300 Mk.

In den Restaurationsräumen findet nach dem Buntten Abend
gemeinsames Abendessen an kleinen Tischen statt.
Vorausbestellungen werden im Kurhaus-Restaurant entgegen-
genommen. Die Netto-Einnahmen aus dem Restaurations-
betrieb fallen der Roten Kreuz-Sammlung zu.

Die Ausschüttung des Saales erfolgt durch die Firma
A. Weber & Co. hier.
Karten-Vorverkauf bei der Kurhauskassa.

— Für die Konzertbesucher des Kur-
hauses! Die verehrlichen Leser des „Badeblattes“,
die es im Kurhaus als Programm für die Konzerte
und Vortragsabende kaufen, bitten wir darauf zu
achten, dass jedes Blatt mit einer roten Siegel-
marke am rechten Rande oben verschlossen ist.
Die Expedition.

GUTTMANN

Das Spezialhaus für
Damenkonfektion
und Kleiderstoffe
Langgasse 1/3 ☎ Telefon 6365.

kanischen Präsidentschaftspalais. Die beiden Schwestern
der Braut waren Ehrendamen, und die Braut selbst be-
trat mit ihrem Vater den Saal. An die Hochzeit schloss
sich ein Empfang.

üblichen Operettenblödsinn, der in der letzten Zeit hier
zu hören war. Eine niedliche Idee ist verarbeitet, ein
junges Weibchen, das sich nach den Flitterwochen doch
allzu vernachlässigt glaubt, erobert sich von neuem die
heisse Liebe des rasch etwas kühl gewordenen Gatten.
Sie reist erzürnt ab, um als verführerisch schöne
Schwester der „Frau“ mit dem Temperament und der
Leidenschaft, die der Gatte sich wünschte, zu Besuch
zu kommen. Und der Strohvitwer brennt bald lichter-
loh, zumal da die „Schwägerin“ einen Verehrer mit ins
Haus gebracht hat, einen Künstler, der rasend ver-
narrt in sie ist. Das weckt Eifersucht, und der Gatte
macht die heissesten Liebesgeständnisse — um schliess-
lich die eigene Frau in der „Schwägerin“ zu entdecken.
Und ein fortan glücklicher Verlauf der Ehe ist die Aus-
sicht, die das Werkchen zum Schluss eröffnet.

Es liegt viel Grazie und Humor im Text, dazu kommen
nette Nebenfiguren, der schüchterne Nachkomme des
draufgängerischen Don Juan als ein Hohn auf die Ver-
erbungstheorie, eine rassistische Spanierin, der vernarrte
Künstler usw. Und es gibt auch so etwas wie eine
dramatische Spannung und einen effektvollen dramati-
schen Aktabschluss. Die Musik zeigt Lehárs Können von
der besten Seite, rassistische Couplets, graziöse Walzer, ein-
schmeichelnde Melodien.

Die Darstellung war frisch und mit Lust bei der
Sache. Das Ehepaar gaben Fräulein Barré und Herr
Eggers-Decken stimmlich und schauspielerisch
prächtig. Herr Amman spielte mit wirksamem
trockenem Humor den Don Juan-Nachkömmling, Herr
Habeck den verliebten Künstler mit Temperament.
Reizend war wieder Fräulein Petri als junge Spanierin

Luftschiffahrt.

— Luftschiffer im Kirchengebet. Die evangelischen
Kirchenbehörden veröffentlichen jetzt eine Königliche
Verordnung, die erlassen ist, nachdem der General-
synodalvorstand zugestimmt und die Dringlichkeit an-
erkannt hat. Danach soll im allgemeinen Kirchengebet

nunmehr auch der Luftschiffer gedacht werden. Die
Stelle lautet jetzt: „Beschütze das Königliche Kriegs-
heer und die gesamte deutsche Kriegsmacht zu Lande und
zu Wasser, insonderheit die Schiffe und die Luftfahr-
zeuge, welche auf der Fahrt sind.“ Die Verordnung ist
gegeben auf Achilleion.

und sehr komisch Herr Puschacher als ihr heirats-
besorgter Vater.

Der Besuch der Operette, die einen wirklich genuss-
reichen Abend verschafft, kann unseren Kurgästen auf
das wärmste empfohlen werden. M.-W.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— 1260 M. für einen Brief. Zwei Dollar für die
Quartseite Manuskript war die Honorarforderung, die
Edgar Allan Poe stellte, als er auf der Höhe seiner Lauf-
bahn war, und der Brief, in dem er dieses Anerbieten
machte, ist dieser Tage bei einer Autographenver-
steigerung mit 315 Dollar, 1260 M., bezahlt worden. Der
Brief war an John R. Tompson, den Herausgeber des
Southern Literary Messenger in Richmond gerichtet.
Er trug das Datum des 12. Januar 1849, sein Inhalt lässt
erkennen, dass Poe sich von der tiefen Niedergeschlagen-
heit, in die ihn der Tod seiner Frau im Jahre 1847 ver-
setzt hatte, allmählich erholte und neue literarische Pläne
fasste.

— Das „Märchenhaus“ der Gebrüder Grimm in der
unteren Marktasse in Kassel ist nunmehr von der
Stadt Kassel angekauft worden, um der drohenden Ver-
nichung durch die Verbreiterung der Marktasse zu ent-
gehen. Die Stadt wird das Haus unverändert erhalten.

— Ein Dreiecksmusikfest wird in München geplant.
Es besteht die Idee, im Jahre 1915 sechs bis neun
Konzerte zu veranstalten, die der deutschen, öster-
reichischen und italienischen Musik gewidmet sein sollen.
Man hat dabei an das Münchener Hoforchester, die
Wiener Philharmoniker und an das italienische Orchester

unter Leitung von Toscanini gedacht. Die ersten
Künstler, wie d'Albert, Caruso, Feinhals, Emmy Destinn,
Frieda Hempel u. a. sollen zur Teilnahme aufgefordert
werden.

ar. Verleihung des Felix Mendelssohn-Bartholdy-
Stipendiums. Das diesjährige Felix Mendelssohn-
Bartholdy-Staatsstipendium soll wieder an zwei befähigte,
strebende Musiker verliehen werden. Jedes beträgt
1500 M. Das eine ist für ausübende Tonkünstler, das
andere für Komponisten bestimmt. Zu gleicher Zeit
werden die Zinsen eines von den Verwandten Felix
Mendelssohn-Bartholdys gestifteten Vermögens von
30000 M. verteilt und Ersparnisse aus der ersten Stiftung.
Die Verteilung erfolgt an die Schüler der in Deutschland
vom Staate subventionierten Ausbildungsinstitute, ohne
Unterschied des Alters, des Geschlechts, der Religion und
Nationalität. Sämtliche Bewerbungen müssen bis zum
20. Juni d. J. an das Kuratorium der Felix Mendelssohn-
Bartholdy-Stipendien in Charlottenburg erfolgen.

— Georg Busse-Palma, der sich als Lyriker einen
Namen gemacht hat, ist, wie der „Börsen-Courier“ er-
fährt, geistiger Umnachtung verfallen. Eine Heilung ist
nicht zu erhoffen. Busse ist 1866 in Lindenstadt ge-
boren; seine „Lieder eines Zigeuners“ machten ihn
zuerst bekannt.

— Kleine Nachrichten. Aus Taormina kommt die Trauer-
kunde von dem Hinscheiden eines hochbegabten Berliner
Künstlers, des Landschaftsmalers Hans Busse.
ar. Der nächste deutsche Ärztetag findet in
München vom 25. bis 27. Juni statt. Der zweite Tag
bringt ein Referat über die Lage nach dem Berliner Ab-
kommen. Ferner steht auf der Tagesordnung der Bericht
der Kurpfuschereikommission mit Antrag auf Erhöhung des
Bundesbeitrags.

11 Uhr:
2 Uhr:
Renn-
nummer:
Haupt-
2.20
Renn-
folgt sp-
Rennen
dem St-
4 und 8

11 Uhr:
Ab-
Preis 3
Feldber-
Nur
3 Uhr
born-S-
4 und 8
Paul L

Ga-
D

Gen-
D

Gen-
D

Gen-
D

Gen-
D

Gen-
D

Gen-
D

Gen-
D

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Dienstag, den 12. Mai (I. Renntag.)

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
2 Uhr: Mail-coach-Fahrt ab Kurhaus nach der Rennbahn und zurück. Fahrpreis: 5 Mk. für einen nummerierten Platz. — Kartenlösung an der Tageskasse im Hauptportale des Kurhauses.
2.20 Uhr: Auto-Omnibus-Fahrt ab Kurhaus nach der Rennbahn. Fahrpreis: 4.50 Mk. Die Rückfahrt erfolgt spätestens 15 Minuten nach Beendigung des letzten Rennens. Rückfahrkarten für nummerierten Platz sind auf dem Städt. Verkehrsbureau (Neue Kolonnade) erhältlich.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Mittwoch, den 13. Mai.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
Auto-Omnibus-Rundfahrt.
Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Rauenthal. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 1/2 Uhr nachmittags: Feldberg. — Preis 8 Mk.
Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlagenbad und zurück.
4 und 8 Uhr: Konzert. Leitung: Herr Kapellmeister Paul Lincke, Berlin. — Eintrittspreis für jedes Konzert

für Nichtabonnenten: 1 Mk., für Abonnenten und Kurtaxkarteninhaber: 50 Pf.
Königliche Schauspiele (Festspiele): „Die Journalisten“.

Donnerstag, den 14. Mai.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
12 Uhr: Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstrasse.
Auto-Omnibus-Rundfahrt.
Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Idstein. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 Uhr nachmittags: Bad Ems wechselnd mit Bad Kreuznach. Preis 10 Mk.
Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal — Platte — Wehen — Hahn — Eiserne Hand und zurück.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Abends 8 Uhr im kleinen Saale:
Lustiger Abend. Fräulein Gussy Holl.
Niggerlieder, Chansons, Satiren, Parodien.
1.—4. Reihe: 4 Mk. 5.—8. Reihe: 3 Mk. 9.—14. Reihe: 2 Mk.; Galerie: 1 Mk. (Sämtliche Plätze nummeriert).
Die Eingangstüren des Saales und der Galerie werden nur in der Zwischenpause geöffnet. Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.
Königliche Schauspiele (Festspiele): „Lohengrin“.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 11. bis 13. Mai.	Kgl. Schauspiele.	Residenz-Theater.	Walhalla-Kur-Theater.
Montag 11. Mai.	Ab. A. Trogmolen.	8 Uhr: Koon.	Der lachende Ehemann.
Dienstag 12. Mai.	Bei aufgeh. Ab. Par-fal. Anfang 6 Uhr.	10 1/2 Uhr: Als ich noch im Flügelkleide.	Die ideale Gattin.
Mittwoch 13. Mai.	Bei aufgeh. Ab. Auf Ailerhöchst. Befehl: Die Journalisten. Anfang 7 1/2 Uhr.	Zum 25. Mal: Die Generals-ecke.	Die Taugenprinzessin.

Thalia-Theater, Mod. Lichtspielhaus, Kirchg. 72, 3—11 Uhr.
Apollo-Theater, Variété, Dotzheimerstr. 19, Anf. 8.10 Uhr.
Reichshallen-Theater, Variété, Stiftstr. 18, Anf. 8.15 Uhr.

Garmisch bayr. Hoch-gebirge Grand-Hotel Sonnenbichl Höhenluftkurort (700 m) direkt am Wald und See. • Haus I. Ranges. Sommer- und Winterbetrieb. 15868

Deutsche Bank

Wilhelmstrasse 22, Ecke Friedrichstrasse.

Exchange
Letters of Credit
Travellers' Cheques
Saves deposits

Musikalische Geschenke und Erinnerungen an Wiesbaden von 1 Mark an.
Sprechapparate mit 10 Stücken v. 20 Mk. an.
Musikhaus L. Spiegel & Sohn, Bärenstr. 8, Ecke Langgasse.

Mod. 5 Zimmer-Wohnung
sofort oder später zu vermieten.
Zu erfr. Luisenplatz 4. 15891

Oswald R. Krüger
Feine Herrenschneiderei
Lager engl. und deutscher Stoffe.
Telephon 4890. Neugasse 13, I. Etage.



Betr. Asthma, Bronchialkatarrh, Luftröhrenkatarrh, Erkältungen, Schnupfen usw.

Wenn die Atmungsorgane ihre Tätigkeit einstellen und der Lunge keinen Sauerstoff zur Weitervermittlung mehr zuführen, ist es aus mit dem Leben. Sind die Atmungsorgane nun erkrankt, so können sie natürlich nicht intensiv genug arbeiten, und der ganze Körper leidet darunter. Nun leiden viele Menschen schon jahrelang an Bronchialkatarrh, Lungenspitzenkatarrh, Luftröhrenkatarrh, Kehlkopf-, Nasen-, Rachenkatarrh, Schnupfen, Erkältungen, Asthma usw., ohne den Ernst dieser Krankheiten zu erkennen.

Katarrhe sind Entzündungen der Schleimhäute, und diese sind gefährlicher, als man im allgemeinen annimmt. Im Interesse der Allgemeinheit senden wir kostenlos eine belebende Schrift über die Selbstbehandlung der Schleimhäute mit dem Wiesbadener Doppelinhalator an jedermann. Man schreibe sofort, denn jeder Tag bedeutet eine Gefahr und Qual, oder bestelle gleich einen Doppelinhalator bei: Wiesbadener Inhalatoren-Gesellschaft, Wiesbaden, Rheinstraße 34.

Der „Wiesbadener Doppelinhalator“ ist eine neue Erfindung, welche von ersten Spezialärzten als hervorragend gut befunden wurde. Auf vollständig kaltem Wege überführt er

jede medikamentöse Flüssigkeit in einen vollkommen gasartigen Zustand. Dieser gasartige Medizinnebel wird dann genau wie Luft eingeatmet und vermag bis in die verstecktesten Teile der Atmungsorgane, sogar bis in die Lungen zu dringen. Die Wirkung ist verblüffend, deshalb verordnen ihn Spezialärzte, Lungenheilstätten usw.

Der Preis ist so gestellt, dass ihn jeder kaufen kann. Er kostet, sofort gebrauchsfertig mit Inhalationsflüssigkeit (Eucal. Präp.), nur 5 M. (Porto 50 Pf.), bei Nachnahme 8,85 M. Keine weiteren Unkosten, nur einmalige Ausgabe.

Zirka 2000 Anerkennungen von Aerzten und Patienten erhielten wir in einem halben Jahre. Nachstehend nur eines:



Langjähr. Katarrhgeheilt, Schnupfen, Erkältungen verschwunden nach drei- bis viermaligem Gebrauche.

Rummelsburg (Pomm.), den 31. März 1914.

An einem langjährigen Katarrh leidend, bezog ich im Monat Januar von Ihnen einen Doppelinhalator. Schon nach einigen Tagen konnte ich eine Besserung verspüren. Heute bin ich das schreckliche Uebel vollkommen los. Kleinere Erkältungen und Schnupfen verschwinden bei mir schon nach 3—4maligem Gebrauch des Apparates. Ich werde denselben besonders meinen Kollegen aufs wärmste empfehlen. Auf meine Empfehlung hin kaufte vor kurzem ein Bekannter von mir denselben Apparat und ist derselbe in der kurzen Zeit, in der er den Inhalator benutzte, ganz zufrieden. Zum

Schluss spreche ich Ihnen noch meinen herzlichsten Dank für Ihren so grossartig wirkenden Apparat aus.

P. Ball, Lehrer, Kösliner Strasse 7.

Es gaben uns die Ehre, den „Wiesbadener Doppel-Inhalator“ von uns zu beziehen:

Ihre Kgl. Hoheit die Grossherzogin von Mecklenburg-Strelitz;
Seine Kgl. Hoheit Heinrich XXX. Prinz Reuss;
Ihre Kgl. Hoheit die Grossherzogin von Luxemburg, Herzogin zu Nassau;
Ihre Grossherzogl. Hoheit die Herzogin von Anhalt;
Ihre Hoheit die Herzogin von Oldenburg;
Seine Grossherzogl. Hoheit Prinz Max von Baden;
Seine Hoheit Bernhard Prinz zu Lippe;
Ihre Durchl. die Prinzessin Elisabeth zu Solms-Braunfels;
Ihre Durchl. Prinzessin von Ratibor;
Ihre Durchl. Fürstin zu Puttbus;
Seine Durchl. Fürst Wittgenstein;
Seine Durchl. Prinz Wittgenstein.

Vorsicht!

Es gibt minderwertige Nachahmungen!

Achten Sie deshalb genau auf unsere Firma, um auch den wirklich echten, gesetzlich geschützten, vieltausendfach bewährten und von zahlreichen Aerzten und Patienten empfohlenen „Wiesbadener Doppelinhalator mit dem Doppelzerstäuber“ zu erhalten.

Alleinige Fabrikanten: Wiesbadener Inhalatoren-Gesellschaft, Wiesbaden, Rheinstraße 34. Telegramm-Adresse: „Doppelinhalator Wiesbaden“.

Neues vom Tage.

— Vom internationalen Frauenkongress in Rom. In Rom traf Lady Aberdeen, die Gattin des Vizekönigs von Irland, ein, um dem Internationalen Frauenkongress zu präsidieren, der dort beginnt.

Die Mode.

— Farbige Herrenmoden? Wenn die Mode-Erlasse eines der bekanntesten Londoner Herrenschneider Gehorsam finden, wird die elegante Männerwelt im kommenden Sommer einen gar farbenreichen Anblick gewahren. In einem Londoner Hotel führte der betreffende tonangebende Kleiderkünstler dieser Tage einer erlesenen Gesellschaft von Sachverständigen und Dandies die neuesten Schöpfungen seiner Phantasie vor. Da sah man malbeerfarbene Anzüge, heliotropfarbene Jackette, preussische blaue und marineblaue Stoffe und dann wieder Musterungen, die in ihrer Farbzusammensetzung an Kühnheit die bisher bei Herrenkleidern üblichen koloristischen Wirkungen weit hinter sich lassen. Das Schöne aber bei dieser Farbenorgie der neuen Herrenmode ist, dass die neuen Stoffe sich wirklich vortrefflich ausnehmen und keineswegs gegen einen

guten und wäherischen Geschmack verstossen. Der Schneider selbst erschien in einem Sakko-Anzug, in dessen Stoff Schwarz und Rot in sorgsamer Abwägung der Farbeffekte auftauchen und der ausgezeichnet wirkte. Unter den ungewohnten neuen koloristischen Harmonien, die von den englischen Tuchfabrikanten — wohl nicht ohne Anregungen der Schneider — ersonnen wurden, sah man folgende Farbenduelle: Violett und Gold; Malbeerfarbe und Sepia; Malvenfarbe und Nussbraun; Indigoblau und Dunkelblau; Pfauenblau und Purpur; Purpur und Marineblau; Moosfarbe und Malvenfarbe; Kupferfarbe und Kornblumenblau; daneben einfarbige Sommeranzüge von der Farbe des Amethyst. Nebeneinander wirken diese Anzüge naturgemäß sehr lebhaft und farbenfreudig, einzeln betrachtet aber waren sie im Grunde kaum auffällig und betonten nur eine Abkehr von den eintönigen und düster zurückhaltenden Farben der letzten Jahre. „Leidenschaftliche Anzüge“ meinte der Schneider-Conferencier mit einem Unterton von Selbstironie. Dass diese Farben durchaus in der Linie unseres Geschmacks liegen, beweist eine Tatsache, die deutlicher spricht als die Meinung eines einzelnen. Es ist die Tatsache, dass von diesen Stoffen von den grossen Londoner Herrenschneiderfirmen Vorräte im Werte von vielen Hunderttausenden bereits fest bestellt

sind; und nicht nur Sommerware, sondern auch Winterware. Es ist also kein Zweifel, dass auch der kommende Winter der neuen Farbenfreudigkeit der Herrenmode nicht untreu werden wird.

Bibliothek.

— Das Theater. Illustrierte Halbmonatsschrift für Theater und Gesellschaft. — Verlagsgesellschaft Alliance, Berlin NW. 6. — Das neue Heft (16) beginnt mit einem Aufsatz über die Philosophie der Theaterkunst von E. von Frankenberg, dem Leiter des braunschweigischen Hoftheaters, der darin sehr beachtenswerte Ausführungen macht. Natürlich nimmt auch der „Parsifal“ wieder ein gut Teil des Heftes textlich wie illustrativ ein, die Wiesbadener Aufführung wird eingehend besprochen, ihr sind auch zwei Aufnahmen beigelegt, die die Leser bereits aus dem „Badeblatt“ kennen. — Als Beilage finden wir wieder die „Eleganz“, ein vortrefflich ausgestattetes Heft als Spiegel mondänen Lebens. Paris besonders wird diesmal in Bild und graziöser Zeichnung und geistvollem Wort behandelt. — Wir können allen Theaterfreunden, die über die aktuellen Ereignisse orientiert sein wollen, die vorzüglich redigierte Zeitschrift aufs beste empfehlen.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.



Heil-Institut Felix May

15785 Häfnergasse 16 I. Auskunft kostenlos.
Sprechst. von 9-12 und 3-6 Uhr nachm. Wochentags.

Gegen **Gicht, Rheumatismus, Ischias und Hexenschuss.**

Grösster Erfolg. Kurze Spezial-Behandlung. Aerztlich empfohlen.

Möbl. Zimmer

(privat) 15885
Ecke Röderstrasse,
Eing. Nerostr. 46 I.

Seidenhaus Marchand

15828

Langgasse 42

Einziges Seiden-Spezialgeschäft am Platze.

Vegetar. Kur-Restaurant

I. Ranges

Herrnmühlgasse 9

(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).
Telephon 6107.Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte
zu jeder Tageszeit. — Reichhaltige Abendkarte.

Anerkannt vorzügl. Diät-Küche

der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.

Zur Zubereitung der Speisen wird nur

feinste Molkerei-Butter verwendet.

Grosse rauchfreie und modern

eingerichtete Lokalitäten.

On parle français.

15527

English spoken.

Milchkuranstalt Kurpark, früher Adolphshöhe

Grösste und älteste Anstalt unter Kontrolle des Vereins der Aerzte Wiesbadens, liefert

Kur- und Kindermilch, roh und sterilisiert,
von eigen geimpften Schweizerkühen, täglich zweimal frisch ins Haus, ferner
Diohmilch, Kefyr, Maja Yoghurt, Kur-Rahm, alle Sorten
Säuglingsmilch etc. 15452

Ausschank im Anstaltsgarten am Ende des Kurparks, Haltestelle der

Elektr. Bahn Tunnelbachstrasse.

Die Anstalt ist ganz neu erbaut.

Besichtigung gerne gestattet.

Parkstrasse 101. Tel. 336.

Der Besitzer: **Carl Wagner.**

Eau de Cologne-Badesalz

Isola-Bella-Badesalz

Kiefernadel-Badesalz

Khasana-Badesalz

Lavendel-Badesalz

Derveine-Badesalz

Glas Mk. 1.25 bis Mk. 14.—.

Aerztlich empfohlen. — Sehr erfrischend.

D. M. Albersheim
Fabrik feiner Parfümerien

Wiesbaden. Frankfurt a. M.

Wilhelmstr. 38.

Kaiserstr. 9.

Illustr. Preisliste kostenlos
Versand gegen Nachnahme.

15800a

Mein französischer Leibgürtel

„Esthétique“

ist ein sehr praktischer



Herrengürtel.

Er ist vorzüglich zur Verbesserung der Figur bei Herren, die zur Starkleibigkeit neigen, und unentbehrlich für Herren, welche infolge ihres Berufes eine kräftige Stütze der Unterleibsmuskulatur benötigen, wie Sänger, Schauspieler, Redner, Offiziere, Sporttreibende etc. 15833c

P. A. Stoss Nachf.,

Inh.: Max Helfferich.

Tannstr. 2.

Luft- und Sonnenbad

Siegfried

Bierstadter Höhe.

Geöffnet von morgens 7 Uhr bis

abends 7 Uhr.

Haltestelle der elektrischen Bahn.

Telephon 548. 15835

Fremdenpension

Inh.: Frau M. Lerg

Luisenstr. 16 Wiesbaden Luisenstr. 16

Feine ruhige Lage, nächst Kurpark und Wilhelmstrasse.

Anerkannt gute Küche. — Mässige Preise.

Elektrisches Licht. Bäder im Hause. —

Gemütlicher Winternachmittag bei ermässigten Preisen. 15191

Pension

Nikolasstrasse 23 II.

Eleg. möbl. Zimmer mit allem Komfort zu mässigen Preisen.

Gustav Nölker

Luisenstr. 5

Feine Herrenmode

nach Mass. 15142

Tel. 2146. Engl. spoken.

Straußfedern,

Reiher, Boas in Marabu

und Strauss

in grosser Auswahl. Reparaturen aller

Art, sowie Krausen, Färben u. Waschen

innerhalb 2 Tagen. 15747

Joh. Gotthardt,

Bahnhofstrasse 10. 2 Stock.

Spezialität



Bestes deutsches Fabrikat

H. Goldschmidt

18 Wilhelmstrasse 18

15417

Telephon 6284.

Jakob Werle Wiesbaden

Webergasse 25 Tel. 3614

Schuhwaren-Massgeschäft.

Anerkannt erstklassige Massanfertigung.

Reparaturen werden schnellstens und gut ausgeführt.

Coiffeur Alexanders

Erstkl. Damen-Salons

Kab. separat.

Shampooing — H. Ondulation — Manicure — Elektr. Kopf- und Gesichtsmassage — sp. Wasserwellen — Haarfarben — Reelle Preise.

Wilhelmstrasse 52 Hotel 4 Jahreszeiten.

Telephon 6126. 15694

Königliche Schauspiele.

Montag, den 11. Mai 1914.

127. Vorstellung.

Abonnement A.

Pygmalion.

Komödie in fünf Akten von Bernard Shaw. Deutsch von Siegfried Trebitsch.

Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Montag, den 11. Mai 1914.

Dutzend- u. Fünfzigeckten gültig.

Kean

oder: Genie und Leidenschaft.

Lustspiel in 5 Aufzügen frei nach dem Französischen des Alex. Dumas

(Vater) von Ludwig Baronay.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Anfang 8 Uhr. Ende 10½ Uhr.

Wiesbadener Kurtheater.

Montag, den 11. Mai 1914.

Der lachende Ehemann.

Operette in 3 Akten von Julius Brammer und Alfred Grünwald.

Musik von Edmund Eysler.

Dirigent: Kapellmeister Louis Herrmann.

Anfang 8 Uhr. Ende nach 10½ Uhr.

Dotzheimerstr. 31, I. Et.

Eleg. möbl. Süd. frei, mit Frühstück

Mk. 2.50, event. Mittagstisch. 15873

Zur persönl. Bedienung für pflege-

bedürftige Dame, sucht einf. alt.

Frl. Stellung, event. a. zu Kind, spr.

engl. Off. u. 15886 a. d. Exp. d. Bl.

Pierre Schmitz

Luisenstr. 26 vis-à-vis Reichsbank

Damenschneider

Tailleur Ladies Tailor

pour Dames

Nouveau Paris

Uebernahme von

Stoffen

15131 — Telephon 1575 —

Hofphotograph

C. H. Schiffer

Atelier für vornehme Porträts und

Gruppen.

nur Taunustrasse 24.

— Telephon Nr. 3046. —

Burgruine Sonnenberg - Wiesbaden

Nassau & Krone Biebrich a. Rh.

Bes.: Hoh. ABLER.

Café-Restaurant I. Ranges

Herrlicher Spaziergang durch die Kuranlagen ca. 35 Min. Endstelle
der elektr. Bahn rote Linie Nr. 2, von da in 3 Minuten bequem zu
erreichen. 15750 **Heinrich Rossel**, neuer Pächter.

Wunderbare Lage direkt am Rheinstrome.

Weingrosshandlung, Conditorei und Café.

Diners zu Mk. 1.50, Mk. 2.25 und Mk. 3.—.

Reichhaltige Abendkarte. 15831

Grösste Auswahl in
Damen-Taschen
Erstkl. Qualitäten.
Billigste Preise.

Offenbacher Lederwaren

Langgasse 21 **F. Kiessling** Gr. Burgstr. 9

Besichtigung ohne Kaufzwang.

Portemonnaies, Brieftaschen, Zigarren-Etuis, Necessaires, Aktenmappen etc.

Grosses Lager in
Reise-Koffern
Reise-Taschen,
Reise-Artikeln.

Gardinen-Wäsche
auf neu.

15832

Chem. Reinigungs-Anstalt und Färberei

Lauesen & Heberlein

Teppich-Entstaubung

mittels Saug- und

Drukluft.

Gr. Burgstr. 13

Tel. 491

Moritzstr. 13

Tel. 3068

Emserstr. 2

Tel. 4237

Taunusstr. 55

Tel. 3309

Bismarck-Ring 24

Tel. 3789

Luisenstr. 6

Tel. 4544

Luxemburgplatz

Tel. 3788

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 8. Mai 1914.

Agard, Hr. Konsul m. Fr., Norwegen Pension Wenker-Paxmann Nonnenhof	Franchen, Hr., Essen Baronin von Freitag-Loringhoff, Riga Zur Stadt Koblenz Hotel Cordan
Adel, Fr., Berlin-Zehlendorf Pension Prinzessin Louise Zur neuen Post Grüner Wald	Gail, Hr. Dr., Giessen Geil, Hr. Dr. m. Fr., Köln Geissler, Fr., Mittweida Metropole u. Monopol
Andanow, Hr. Dipl.-Ing., Haag Pension Prinzessin Louise Zur neuen Post Grüner Wald	Gerhards, Hr. Referendar, Langsheim Gerike, Fr. San.-Rat, Neuhaldensleben Goldener Brunnen
Arndt, Hr. Kfm., Pforzheim Kaiserhof Frankfurter Hof	Getzel, Hr., Bonn Ginsberg, Fr. Dr., Berlin Imperial
Alexander, Fr. m. Bed., Hamburg Wilhelma Hansa-Hotel	Glogner, Fr., Lübeck Glover, Hr. m. Fr., Eastbourne Metropole u. Monopol
Altmann, Hr. Rent., Tenne Wilhelma Hansa-Hotel	Göbel, Hr. Ing., Giessen Goecke, Hr. Rentant, Fröndenberg Brüsseler Hof
von Auprep, Hr. Landrat, Schloss Ringen Minerva Zur Stadt Biebrich	Görlich, Hr. Kfm., Berlin Grüner Wald
Arntz, Fr. m. Schwester, Rotterdam Minerva Zur Stadt Biebrich	Goldschmidt, 2 Fr., Berlin Gondsmid, Hr. Rent. m. Fam. u. Automobilf., Haag, Bellevue Frankfurter Hof
Arvedson, Fr., Paris Minerva Zur Stadt Biebrich	Grace, Hr. m. Fam., New York Graemiger, Fr., Danzig Nassauer Hof
Arndt, Hr., Breslau Minerva Zur Stadt Biebrich	Graslaub, Hr. Ing. u. Baumeister, Dresden Greiss, Hr., Meissen Russischer Hof
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Groß, Hr. Techniker, Kottbus Grosse-Wietfeld, Hr. Gutsbes. m. Fr., Rheine Hansa-Hotel
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Grozinger, Hr. Kfm., Todtau Grünwald, Hr. Dir. m. Fr., Hingston-Hill Hotel Cordan
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Grütering, Hr. Kfm., Zollhaus Günter, Fr., Berlin Einhorn
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Gundelfinger, Hr. m. Fr., Prätoria Englischer Hof
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Haas, Hr. Kfm., Leipzig Härtel, Hr. Dr. med., Meerane (Sa.) Abeggstr. 9
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hagemann, Hr. Kfm. m. Fr., Wandsbeck Hagland, Hr., Gothenburg Hotel Central
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hainz, Fr. Fabr., Hildburghausen Halbig, Hr. Geh. Kommerzienrat m. Fam., Gräfenhain Residenz-Hotel
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hameister, Hr. Dir. m. Fr., Mügeln Hane, Fr., Malmö Zur guten Quelle
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hanelmann, Hr. Oberpostass., Stettin Harres, Hr. Rent. m. Fr., London Taunus-Hotel
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hartmann, Fr., Röllin Haastayen, Hr. Oberleut. m. Fr., Kiel Pension Miranda
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hauk, Hr., Breslau Hauser, Hr. Kfm., Bremen Taunus-Hotel
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Havestadt, Hr. Fabrikdr. m. Fr., Elsterwerda, Taunusstr. 22 Hotel Berg
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hawker, Hr. m. Fam., Australien Heckerroth, Hr. Fabrikbes., Metz Hotel Viktoria
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Heers, Hr. Lehrer m. Fr., Wilhelmshaven Hegemann, Hr. Generaldir., Düsseldorf Prinz Nikolaus
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hehl, Fr., Koblenz Helbing, Hr., Mühlhausen (Thür.) Am Römertor 3
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Helbing, Fr., Mühlhausen (Thür.) Hellerbach, Fr., Heimbach Hotel Bender
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hellwig, Fr., Forst Lausitz Helmig van der Vegt-Schulte, Fr. Dr., Haag Zur Sonne
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Helppin, Fr., Odessa Henoch, Hr. Kfm., Berlin Villa Olanda
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hentz, Hr. Marine-Intendant-Ass., Haiger, Westendstrasse 4 Herbst, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn Imperial
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Herrmann, Hr. Kfm., Nürnberg Herschthal, Hr. Kfm., Berlin Sanatorium Dietsmühle
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Herz, Hr. Kfm., Köln Heweleke, Hr. m. Fr., Danzig-Langfuhr Grüner Wald
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Heybroek, Hr. m. Fr., Holland Heymann, Fr., Kallendolzen Saalgasse 12
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Heywood, Hr. m. Fr., Altrincham (Engl.) Hiegemann, Hr. m. Fr., Köln Metropole u. Monopol
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hiller, Hr. Kfm., Berlin Hinkel, Fr., Berlin Zur Sonne
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hirsch, Hr. Kfm., Berlin Hofer, Hr. Kfm., Berlin Kronprinz
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hoffmann, Fr. Ökonomenrat, Kämmerich (Meckl.) Hoffmann, Hr., Kämmerich (Meckl.) Wilhelma
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hoffmann, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen Holzhauser, Hr. Referendar, Reutlingen Westfälischer Hof
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hoppe, Fr., Königsberg Hornung, Hr. Kfm., Hamburg Westfälischer Hof
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Horowitz, Fr., Kiew Hottas, Hr., Grimma Hotel Berg
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Huber, Hr. Bürgermeister a. D., Neustadt, Zum Kochbrunnen Hug, Fr. m. Begl., Erpel (Rh.) Weisse Lilien
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Humel, Hr., Frankfurt Hummel, Fr., München Zur Sonne
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Hundelston, Hr. m. Fr., Cambridge Irian, Hr. Ing., Frankfurt Metropole u. Monopol
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Iselin-Merian, Fr., Basel Israel, Hr. Dr. m. Fr., Hannover Nassauer Hof
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Jacobi, Fr. Rent. m. Tochter, Eisenach Jahn, Fr., Hannover Eden-Hotel
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Jekermann, Hr., Bielefeld Jentzen, Hr. Kfm., Eisenach Webergasse 39 I
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Johnson, Hr. Konsul m. Fr., Helsingborg Julius, Hr. Dr., Jolke Evangel. Hospiz
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Jonsen, Hr., Guttenberg Joseph, Hr., Berlin Hotel Vogel
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Jung, Fr., Neutrebbein Junghert, Hr. Schriftsteller, Warschau, Württemberger Hof Kaiserhof
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kaden, Hr. Ratsobsekr. m. Fr., Freiberg i. S., Prinz Heinrich Kaiser, Hr. Major, Strassburg Wiesbadener Hof
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kampelau, Hr. Dr. med., Gelsenkirchen Karig, Fr. m. Tochter, Berlin-Schlachtensee Hotel Berg
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Karig, Fr. Dr. Jur., Velp Keller, Hr. Kfm., Saarbrücken Zum Bären
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Keller, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Kellner, Hr., Frankfurt Gr. Burgstr. 13 I
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kersten, Fr. m. Begl., Berlin v. Kesseler, Hr. Landrat, Montjoie Hotel Happel
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kievit-Heulcher, Fr. m. Begl., Haag, Pens. Prinzessin Louise Kirchmaier, Hr. Oberleut., Homburg Minerva
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kirchstein, Hr. Kfm., Essen Kirsten, Hr., Niederwiesau Quisisana
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kirwald, Hr. Kfm., Berncastel Klanke, Hr. Referendar, Bochum Nonnenhof
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kleffel, Fr., Koblenz v. Klobusitzky, Fr., Russland Schwarzer Bock
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Klos, Hr., Rodelheim Klohmman, Hr., Schlossborn Haus Fliegen-Steiner
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Klössmann, Fr., Lübeck Kluttig, Hr., Kirm Hotel Weiss
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kneusel, Fr., Zeulenroda Knöttsch, Hr. m. Fr., Altenburg Hotel Berg
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Koch, Hr. Rektor, Weimar Koenig, Hr., Neu York Christl. Hospiz II
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Körfer, Hr. Kfm., Köln Kogan, Hr. Mühlenbes. m. Tochter, Kiew Englischer Hof
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kohlstock, Hr. Apothekebes., Berlin Kollm, Hr. Kfm., Berlin Erbprinz
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Fürstenhof
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Augenheilstalt
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Privathotel Albany
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Einborn
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Goldener Brunnen
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Eden-Hotel
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Hotel Epple
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Hotel Deutsch
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kapellenstr. 8 I
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Hotel Krug
Arndt, Hr., Berlin Minerva Zur Stadt Biebrich	Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Kopelansky, Hr. Kfm., Berlin Europäischer Hof

Wiesbaden
Pension Am Kurpark
Ohne Strassenlärm
in vornehmster Lage, inmitten von Gärten.
— Moderner Komfort. — Bäder in jeder Etage.
— Beste Empfehlungen über erstklassige Küche. —
Parkstrasse — Ecke Bodenstedtstrasse. Telefon 6562.

Neu eröffnet
Weinsalon Friedrichshof
Weine nur erster Firmen 15509
Prima Küche
Erstklassiges Künstlerkonzert
Friedrichstrasse 43 I. — Zentrum der Stadt

Café - Restaurant
Warturm
18810
oberhalb des Bismarktums, 20 Minuten östlich vom Kurhaus
Haltestelle der Elektrischen Linie 7. Schönster Rundfernblick
nach allen Richtungen, speziell zur Beobachtung der Luftfahrzeuge.

Königstein im Taunus.
Luft- und Naturkurort I. Ranges. 400 Meter über dem Meere.
1 1/2 Stunde von Wiesbaden. (Wöchentliche Gesellschafts-Rundfahrten der
Wiesbadener Auto-Verkehrs-Gesellschaft.)
Grand Hotel Königstein.
Das ganze Jahr offen.
Eines der schönst gelegenen und komfortabelsten Hotels Deutschlands
120 Zimmer und Salons, 80 Bäder. Grosse elegante Gesellschaftsräume.
Terrassen mit prachtvollem Gebirgs- und Taunuspanorama. **Restaurant:** Lunch —
Dinner — Souper — „Afternoon Tea“. 15788

Kerngesund! Hochrentabel!
legt **Obstplantagen** an!
Auskunft erteilt: **Eduard Jacobsen**, Obstbauspzialist und Obst-
plantagenbesitzer. Glindow b. Werder a. Havel. Tel. 205. 15821

Pension Villa Frieden
Luftkurort Kerns. 600 Meter a. Meer. Schweiz. Brünig.
Schöne ruhige Lage am Fusse des Stauerhorns, mit Blick auf
Pilatus. Bequeme Spaziergänge u. reiche Auswahl an Ausflügen.
Sehr geeignet als Uebergangsstation für Höhenkurorte. 15900
Anerkannt gute Verpflegung. Mässige Preise.
Fr. v. Reutz, Adr. bis Ende Mai **Freiburg i. B.**, Thurnsee-Str. 44

Neu!! Für empfindliche Raucher das
Leichteste und Bekömmlichste
(Gesetzl. geschützt.)
Wiesbadener
Kur-Zigarren „Schutzengel“ 8, 10, 12, 15, 20 Pf.
Kur-Zigarillos „Schutzengel“ 5 und 6 Pf.
Kur-Zigaretten „Schutzengel“ 5 Pfg. mit Gold-
u. Papier-
mundstück
Nikotinunschädlich bei vollem Aroma. — Aerztlich empfohlen.
August Engel Königl. Hoflieferant
Wiesbaden
Taunusstrasse 14 | Wilhelmstr. | Friedrichstr. | Gegenüber der
am Kochbrunnen. Ecke Rheinstr. Ecke Neugasse Ringkirche.

**Korsett „Imperial“**
D.R.P. 223 106.
Das hervorragendste Korsett der
Gegenwart, mit doppelter Rücken-
schnürung; in glatten und
gemusterten Stoffen
von Mk. 7.50 an
Jeannette Fritsche
Wiesbaden, Langgasse 10, Telefon 1450.

**Uhrarmbänder in Gold,**
Silber, Tula und Gold-
plattiert. Grösste Auswahl
bei billigsten Preisen
in modernen **Juwelen,**
Goldwaren und Uhren. Stets Gelegenheitskäufe.
15541
Aparte Neuheit:
Handgetriebener Blumenschmuck
echt Silber mit Gold patiniert.
Felix Geile, nur Langgasse 42 (Hotel Adler).

Kraft, Hr. Kfm., Berlin
Krasna, Hr., Hamburg
Krause, Hr., Oberndorf
Kreuz, Hr. Kfm., Köln
Krimmel, Hr. Kfm. m. Fr., Bochum
Kronstein, Hr. Kfm. m. Fr., Russland
Krüger, Frl., Rostock
Krüger, Hr., Charlottenburg
Kuck, Hr. m. Fr., Berlin
Kühn, Hr. m. Fr., Plauen
Künzel, Hr., Duisburg
Kunder, Hr. m. Fr., Bad Windheim

Wiesbadener Hof
Goldenes Ross
Zur Sonne
Grüner Wald
Evang. Hospiz
Moritzstr. 13 I
Kapellenstr. 3
Haus Wenden
National
Zum neuen Adler
Weisse Lilien
Hotel Central
Zum Landsberg

van der Laan, Hr. Apotheker m. Fr., Rotterdam
Lagemann, Hr. Kfm., Berlin
Lang, Fr. Reg.-Sekr., Danzig
Lange, Hr., Biskirchen
Langhoff, Fr., Lütdorf
Lauprecht, Hr., Frankfurt
Lehmann, Hr. m. Tochter, Wittenberg
Leinhos, Hr. Kfm., Lauterberg (Harz)
Leipziger, Hr. Kfm. m. Fr., Neisse
Leyser, Hr. Kfm., Berlin
Limbourg, Hr. Gutsbes. Leut. d. Res. m. Fr.
Lindemann, Hr. Kfm., Metz
Lindner, Hr. Rent., Schedewitz
Lindner, Hr., Berlin
Lindstadt, Hr. Kfm., Nürnberg
Link, Fr., Hannover
Lobe, Hr. Dir., Köln
Lobbeck, Fr. Dr., Graudenz
Löffel, Hr. Kgl. Dän. Hofjägermeister m. Fr.
Löwenstein, Hr. m. Fr., Borbeck
Löwenthal, Frl., Niederwöllstadt
Luhder, Hr. Dr., Charlottenburg
Luther, Hr. Konsul, Reval
Luther, Frl., Reval
Lutz, Hr. Dir. m. Fr., Reutlingen

Bellevue
Hotel Central
Goldenes Ross
Prinz Nikolaus
Westfälischer Hof
Metropole u. Monopol
Christl. Hospiz II
Goldenes Kreuz
Privathotel Intra
Grüner Wald
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Frankfurter Hof
Kapellenstr. 14
Grüner Wald
Evang. Hospiz
Kaiserhof
Friedrichstr. 9 I
Rose
Hotel Royal
Kronprinz
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Hansa-Hotel

Madsen, Hr., Sonderburg
Mäurer, Hr. Fabr. m. Fr., Remscheid
Mai, Hr., Würzburg
Mai, Frl., Biersdorf
Maicjewski, Hr. Ing. m. Fr., Warschau
Mainz, Hr., Hamburg
Margulies, Fr. m. Begl., Kiew
Martens, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Massalsky, Hr. Rent. m. Fr., Königsberg
Matterstock, Hr. Leut., Gernersheim
Mayer, Hr., Köln
Mayer, Fr., Pforzheim
Mees-Goekinga, Fr., Arnheim
Meier, Hr., Fischbach
Meissenbacher, Hr., Frankfurt
Meister, Hr. Kfm., Frankfurt
Meister, Frl., Frankfurt
Mellewight, Hr. Fabr. m. Fr., Remscheid
Mellewight, Hr. Fabr. m. Fr., Remscheid
Mellewight, Hr. Rent. m. Fr., Remscheid
Mendelsky, Hr. Kfm., Posen
Meyer, Fr., Fürth
Miller, Fr., Köln
Minkenhoff, Hr. Kfm., Amsterdam
Miodonski, Hr. Kfm., Bayanowo
Möhr, Hr., Camberg
Möller, Hr. Kapitän m. Fam., Hamburg
Möppe, Hr. Oberleut., Berlin
Moes, Frl., Russland
Mohr, Hr. m. Fr., Naumburg
Mohr, Hr. Dr. med., Stehlen
Mohr, Hr. Hauptm., Homburg
Monforts, Frl., M.-Gladbach
Graf Moy, Hr. Reichsrat der Krone Bayern, München

Goldener Brunnen
Zum neuen Adler
Zwei Böcke
Augenheilstalt
Hansa-Hotel
Nassauer Hof
Pension Karpin
Stiftstr. 28 I
Langgasse 27
Friedrichstr. 44 I
Nassauer Hof
Luisenstr. 8 II
Hotel Spiegel
Hafnerstrasse 5 II
Erbprinz
Erbprinz
Erbprinz
Zum neuen Adler
Zum neuen Adler
Union
Sanatorium Dr. Schütz
Hansa-Hotel
Grüner Wald
Burghof
Zur Stadt Biebrich
Tannusstr. 22
Hotel Krug
Palast-Hotel
Nassauer Hof
Hotel Ries
Metropole u. Monopol
Quisisana
Wilhelma
Prinz Nikolaus
Kapellenstr. 14
Röderstr. 32
Wiesbadener Hof
Zur guten Quelle
Hotel Krug
Privathotel Intra
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Grüner Wald
Hotel Berg
Metropole u. Monopol
Kl. Burgstr. 8
Europäischer Hof

Müller, Hr., Köln
Müller, Hr. m. Fr., Lichtentanne (Sachs.)
Müller, Hr. Forsthaus Fildorf (Lothr.)
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Limburg
Münder, Hr. Kfm., Augsburg
Mylius, Hr. Dr. med., Mannheim

Prinz Nikolaus
Kapellenstr. 14
Röderstr. 32
Wiesbadener Hof
Zur guten Quelle
Hotel Krug
Privathotel Intra
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Grüner Wald
Hotel Berg
Metropole u. Monopol
Kl. Burgstr. 8
Europäischer Hof

Gräfin Oeynhausen, Dötzingen-Hannover
Komtesse Oeynhausen, Dötzingen-Hannover
Ohrtmann, Fr. Geh. Kom.-Rat m. Tochter, Sondershausen
Oppenheimer, Fr. Rent. m. Tochter, Hamburg
Orth, Fr., Neutrebbin
Ossyhylsk, Hr. Rent., Charlottenburg
Oster, Frl., Schlagbaum

Hotel Cordan
Hotel Cordan
Kaiserbad
Frankfurter Hof
Weisse Lilien
Frankfurter Hof
Metropole u. Monopol

Pabet, Hr. Kanzleirat, Weimar
Padowiec, Hr. Kfm. m. Fr., Lodz
Passow, Frl., Rostock
Pasternack, Fr., Königsberg
Peeters, Frl. Rent., Amsterdam
Perlwitz, Hr. Kfm., Berlin
Perper, Hr. m. Fam., Rischinev
Perschau, Hr. m. Fr., Danzig
Peterson, Hr., Grevenbroich
Pfeiffer, Hr., Darmstadt
Pillipp, Hr. Dir., Riga
Piekardt, Hr. m. Fr., Gummersbach
Piekkaart, Fr., Amsterdam

Goldener Brunnen
Pension Wolfgram
Zum neuen Adler
Europäischer Hof
Villa Hertha
Hotel Krug
Reichspost
Goldenes Ross
Metropole u. Monopol
Minerva
Hotel Vogel
Westfälischer Hof
Aegir

Pollack, Hr. Kfm., Berlin
Post, Hr. Dr., Rotterdam
Post, Fr. Dr., Rotterdam
Prinz, Hr. Fabr. m. Fr., Suderwick
Puchyscheur, Hr., Lodz
Gräfin von Pückler, Fr. Oberhofmeisterin, Weimar
Radke, Hr. Kfm., Drossen
Ragalla, Hr. Rittergutsbes., Adl.-Rheid (Ostpr.)
Raphaelson, Fr. m. Tochter, Herford
Rathenau, Fr. Reg.-Rat, Berlin
Reinwald, Hr. Dr. m. Fr., Giessen
Reinglas, Hr. Kfm., Berlin
Resselly, Hr., Frankreich
Reuse, Fr. Rent., Amerika
Rexroth, Hr. Kfm., Odenkirch
Richardson, Hr. m. Fr. u. Bed., Thirsk
Richter, Hr. Dir. m. Fr., Magdeburg
v. Richthofen, Hr. Rittergutsbes., Nieder

Nonnenhof
Nonnenhof
Bellevue
Hotel Deutsch
Römerbad
Metropole u. Monopol
Zwei Böcke
Gr. Burgstrasse 13 II
Schwarzer Bock
Kaiserhof
Prinz Nikolaus
Grüner Wald
Hotel Mehler
Villa Hertha
Pension Columbia
Quisisana
Hotel Viktoria
Faulbrück
Residenz-Hotel
Friedrichstr. 9 I
Tannus-Hotel
Pension Columbia
Rose
Hotel Deutsch
Hotel Deutsch
Imperial
Prinz Nikolaus
Hotel Krug
Burghof
Quisisana
Metropole u. Monopol
Metropole u. Monopol
Hotel Berg
Sendig-Eden-Hotel
Englischer Hof
Pension Stefanie
Hansa-Hotel
Palast-Hotel
Astoria-Hotel
Am Römertor 3
Villa Alma
Union
Fürstenhof
Schwarzer Bock
Rose
Nassauer Hof
Nassauer Hof

Rieko, Fr. Referendar, Graudenz
v. Riess, Hr. Generalleut., Berlin
Riesterer, Fr., Eberstadt
Ringens, Hr., Malmö
Ritter, Hr. Oberrabbiner Dr., Rotterdam
Ritter, Fr. Dr., Rotterdam
Rochants, Fr. Dr., Haag
Rodenbeck, Frl., Neu York
Rödel, Hr. Kfm., Düsseldorf
Röhren, Hr. Dir. m. Fr., Nowawes
Römer, Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr., Düren
Roesler, Hr. Fabrikdr. Dr., Mülhausen
Roesler, Hr. Fabr., Mülhausen
Röttgen, Frl., Mittmann
Rohmann, Hr. Admiral a. D. m. Fr., Berlin
Rommehöller, Hr. Generalkonsul m. Fr., Berlin

Hotel Deutsch
Hotel Deutsch
Imperial
Prinz Nikolaus
Hotel Krug
Burghof
Quisisana
Metropole u. Monopol
Metropole u. Monopol
Hotel Berg
Sendig-Eden-Hotel
Englischer Hof
Pension Stefanie
Hansa-Hotel
Palast-Hotel
Astoria-Hotel
Am Römertor 3
Villa Alma
Union
Fürstenhof
Schwarzer Bock
Rose
Nassauer Hof
Nassauer Hof

Rosenberg, Hr. m. Fam., Posen
Baronin Rosenkranz m. Tochter, Kiel
Roth, Hr. Kfm., Saarbrücken
Rovensky, Fr. m. Tochter, Moskau
Rubinfeuer, Fr. Kfm., Odessa
Rückert, Hr. Sekr., Bayreuth
Rühl, Hr. m. Fr., Giessen
Rühle, Hr. Kfm., Leipzig
Ruef, Fr., Stuttgart
Ruhr, Fr., Buir b. Dören
Ruppicht, Fr., Mülhausen
Russo, Fr. m. Gesellschafterin, Wien
Ryhiner-Merian, Hr. m. Fr., Basel

Hotel Deutsch
Hotel Deutsch
Imperial
Prinz Nikolaus
Hotel Krug
Burghof
Quisisana
Metropole u. Monopol
Metropole u. Monopol
Hotel Berg
Sendig-Eden-Hotel
Englischer Hof
Pension Stefanie
Hansa-Hotel
Palast-Hotel
Astoria-Hotel
Am Römertor 3
Villa Alma
Union
Fürstenhof
Schwarzer Bock
Rose
Nassauer Hof
Nassauer Hof

Sachs, Hr. m. Fr., Berlin
Baron von Salis Soglio, Hr. K. u. K. Statthalterrat, Wien

Hohenzollern
Hotel Adler Badhaus
Kronprinz
Metropole u. Monopol
Park-Hotel
Rheingauer Hof
Hotel Nizza
Römerbad
Kaiserbad
Friedrichshof
Wiesbadener Hof
Tannus-Hotel
Minerva
Alteessal
Einhorn
Am Römertor 3
Hospiz Immanuel
Metropole u. Monopol
Villa Medici
Quisisana
Nerostrasse 5
Kirchgasse 43 II
Zur Sonne
Union
Hotel Ries
Hotel Krug
Rose
Hotel Happel
Bellevue
Kaiserhof
Zum Landsberg
Einhorn
Villa Monbijou
Einhorn
Metropole u. Monopol
Reichspost
Hotel Berg
Haus Wenden
Müllerstr. 8
Hotel Central
Evang. Hospiz
Brüsseler Hof
Zum neuen Adler
Kaiserhof
Evang. Hospiz
Hotel Happel
Europäischer Hof
Hotel Adler Badhaus
Wiesbadener Hof
Nassauer Hof
Alteessal
Hotel Weiss
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Palast-Hotel
Goldene Kette
Nassauer Hof
Wiesbadener Hof
Nonnenhof

Sanders, Hr. m. Fr., Rotterdam
Sapper, Hr. Kunstmaler, Stuttgart
Saslawsky, Fr., Charkow
Sauer, Hr., Würzburg
Saunders, Hr., England
Schabad, Hr. Fabr., Wilna
Schäfer, Hr. Kfm. m. Fr., Schweinfurt
Schau, Frl., Helsingborg
Schauer, Hr. Lehrer m. Fam., Herschbach
Schauff, Hr. m. Fr., Mülheim
v. Scheibner, Fr. Rent., Hann. Münden
Schäuf, Hr. Fabrikbes., Aachen
Scheibner, Hr., Köln
Scheld, Hr. Rent., Limburg
Scher, Frl., Russland
Schieferdecker, Hr., Klosterlausnitz
Schilling, Hr., Stuttgart
Schirdevan, Hr. Kgl. Oberförster, Schöneiche b. Wuhlau

Hohenzollern
Hotel Adler Badhaus
Kronprinz
Metropole u. Monopol
Park-Hotel
Rheingauer Hof
Hotel Nizza
Römerbad
Kaiserbad
Friedrichshof
Wiesbadener Hof
Tannus-Hotel
Minerva
Alteessal
Einhorn
Am Römertor 3
Hospiz Immanuel
Metropole u. Monopol
Villa Medici
Quisisana
Nerostrasse 5
Kirchgasse 43 II
Zur Sonne
Union
Hotel Ries
Hotel Krug
Rose
Hotel Happel
Bellevue
Kaiserhof
Zum Landsberg
Einhorn
Villa Monbijou
Einhorn
Metropole u. Monopol
Reichspost
Hotel Berg
Haus Wenden
Müllerstr. 8
Hotel Central
Evang. Hospiz
Brüsseler Hof
Zum neuen Adler
Kaiserhof
Evang. Hospiz
Hotel Happel
Europäischer Hof
Hotel Adler Badhaus
Wiesbadener Hof
Nassauer Hof
Alteessal
Hotel Weiss
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Palast-Hotel
Goldene Kette
Nassauer Hof
Wiesbadener Hof
Nonnenhof

Schmidt, Hr. Geh. Baurat u. Hauptm. d. L. m. Fr., Köln
Schmidt, Hr. Kfm., Solingen
Schmidt, Fr., Köln
Schmidt, Hr. Frauenstein
Schmidt, Hr. Kfm., Berlin
Schneider, Hr. Baumeister m. Fr., Zwickau
Schneider, Hr. Kfm., Neustadt
Schottlaender, Hr. Dr., Schloss Hartlieb
Schreiner, Hr. Kfm., Leipzig
Schreiner, Hr. m. Fr., Rotterdam
Schrey, Hr. Geh. Rat, Berlin
Schröder, Frl. Rent., Rostock
Schröder, Hr., Münster (Westf.)
Schühnoff, Fr. Bauinspektor, Berlin
Schürhoff, Hr. Kfm., Düsseldorf
Schulte, Hr., Schlagbaum
Schulte, Hr. Stadtbaurat m. Fr., Bielefeld
Schulte, Fr. m. Tochter, Wollfach
Schultz, Fr., Rostock
Schuster, Fr., Berlin
Schwabacher, Hr. Kfm., Würzburg
Schweitz, Fr., Stade
Schwiete, Hr. Postdir. a. D. m. Fr., Golar
Seeling, Frl., Dresden
Seidel, Hr., Breslau
Seidersleben, Fr., Dessau
Seligmann, Hr. Sekr., Kiel
Sellars, Hr., London
Semlow, Fr. Lehrer, Baux (Rügen)

Hohenzollern
Hotel Adler Badhaus
Kronprinz
Metropole u. Monopol
Park-Hotel
Rheingauer Hof
Hotel Nizza
Römerbad
Kaiserbad
Friedrichshof
Wiesbadener Hof
Tannus-Hotel
Minerva
Alteessal
Einhorn
Am Römertor 3
Hospiz Immanuel
Metropole u. Monopol
Villa Medici
Quisisana
Nerostrasse 5
Kirchgasse 43 II
Zur Sonne
Union
Hotel Ries
Hotel Krug
Rose
Hotel Happel
Bellevue
Kaiserhof
Zum Landsberg
Einhorn
Villa Monbijou
Einhorn
Metropole u. Monopol
Reichspost
Hotel Berg
Haus Wenden
Müllerstr. 8
Hotel Central
Evang. Hospiz
Brüsseler Hof
Zum neuen Adler
Kaiserhof
Evang. Hospiz
Hotel Happel
Europäischer Hof
Hotel Adler Badhaus
Wiesbadener Hof
Nassauer Hof
Alteessal
Hotel Weiss
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Palast-Hotel
Goldene Kette
Nassauer Hof
Wiesbadener Hof
Nonnenhof

Servos, Hr. Kfm., Aachen
Sevöster, Hr., München
Shermann, Fr., Jona (Amer.)
Siebert, Hr. Kfm., Elbing
Siedent, Hr. Kfm.,
Sieger, Hr. Kfm., Russland
Sievers, Hr. Rittergutsbesitzer, Pattensen
Simson, Hr. Fabr. Dr., Köln
Sohst, Fr. Rent., Kiel
Soyka, Hr., Prag
Spierling, Hr. Kfm., Frankfurt
Speth, Hr. Hauptm., München

Hohenzollern
Hotel Adler Badhaus
Kronprinz
Metropole u. Monopol
Park-Hotel
Rheingauer Hof
Hotel Nizza
Römerbad
Kaiserbad
Friedrichshof
Wiesbadener Hof
Tannus-Hotel
Minerva
Alteessal
Einhorn
Am Römertor 3
Hospiz Immanuel
Metropole u. Monopol
Villa Medici
Quisisana
Nerostrasse 5
Kirchgasse 43 II
Zur Sonne
Union
Hotel Ries
Hotel Krug
Rose
Hotel Happel
Bellevue
Kaiserhof
Zum Landsberg
Einhorn
Villa Monbijou
Einhorn
Metropole u. Monopol
Reichspost
Hotel Berg
Haus Wenden
Müllerstr. 8
Hotel Central
Evang. Hospiz
Brüsseler Hof
Zum neuen Adler
Kaiserhof
Evang. Hospiz
Hotel Happel
Europäischer Hof
Hotel Adler Badhaus
Wiesbadener Hof
Nassauer Hof
Alteessal
Hotel Weiss
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Palast-Hotel
Goldene Kette
Nassauer Hof
Wiesbadener Hof
Nonnenhof

Spitzer, Hr. Kfm. m. Fr., Wien
Baronin Stael, Tiefenland
Stange, Hr. Kfm. m. Fr., Greifenhagen
Stange, Hr. m. Fam., London
Steffens, Fr. Kapitänleut., Sonderburg
Baronin von Stein, Diez
Steinbach, Fr. Rent., Frankfurt
Steinbeck, Hr. Kfm. m. Fr., Rostock
Steinhart, Hr., London
Stern, Hr. Kfm., München
Steyn, Hr. m. Fr., Frankfurt
Baronesse Stjernwall, Paris
Stoher, Fr., Frankfurt
v. Stryk, Fr., Tiefenland
Sulzer, Hr. Kfm., Mannheim

Erbprinz
Wilhelma
Goldenes Kreuz
Aegir
Hotel Adler Badhaus
Hotel Nizza
Schwarzer Bock
Hotel Nizza
Pension Credé
Union
Nonnenhof
Alteessal
Quisisana
Wilhelma
Einhorn

Tafel, Frl., Kannstatt
Tapper, Hr., Düsseldorf
Tausig-Gräbely, Fr., Weimar
Terhuse, Fr. Dr., Hamburg
Terjung, Hr., Köln
Tessin, Hr. Kfm., Hamburg
Teubner, Hr. Kfm., Liegnitz
Thanhausen, Hr. m. Fr., Neu York
Thiel, Hr., Frankfurt
Thiele, Frl., Schöningen
Thierbach, Hr. Kfm., Leipzig
Thoma, Hr., Hartschwanz (Baden)
van den Thoon, Fr. m. Mutter, Osterbeck
v. Tilly, Fr. Ober Reg.-Rat m. Tochter, Stade
Tobias, Fr. Rent.,
Toepfer, Hr. Kom.-Rat m. Fr., Stettin
Trainin, Hr. Grossindust., Petersburg
Tuchelt, Fr. Landgerichtsdirektor, Dresden
Türk, Hr. Kom.-Rat, Ländenscheid

Adelheidstr. 33 II
Hospiz Immanuel
Residenz-Hotel
Friedrichstr. 8 I
Metropole u. Monopol
Hotel Central
Grüner Wald
Englischer Hof
Zur Sonne
Aegir
Wiesbadener Hof
Rheingauer Hof
Alteessal
Eden-Hotel
Eden-Hotel
Schwarzer Bock
Pension Karpin
Westfälischer Hof
Eden-Hotel

Uhm, Hr. Kfm., Hamburg
Uhlenbrock, Hr. Baumeister m. Fr., Hamm
Urbach, Hr. Amtsdirektor m. Fr., Boppard
Uzikowsky, Hr. Advokat, Wilna

Wiesbadener Hof
Hotel Epple
Frankfurter Hof
Römerbad

Vahlkampff, Hr. Hauptm. a. D., Berlin
Victor, Fr., Heilbronn
Völkel, Hr. Kfm., Wineschedorf
Voelter, Hr. Leut., Schw. Gemünd
Vogel, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
Vohwinkel, Hr. Ing. m. Fr., Duisburg
Voigt, Hr., Idstein
Baroness de Vos van Steenweyk, 2 Damen, Arnheim

Wiesbadener Hof
Kronprinz
Grüner Wald
Goldgasse 2
Hotel Central
Einhorn
Augenheilstalt
Hotel Spiegel
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof

Voss, Fr., Glauchau
Vooswinkel, Hr. Kfm., Soest

Erbprinz
Villa Alma
National
Hotel Krug
Grabenstr. 30
Prinz Nikolaus
Englischer Hof
Eden-Hotel

Wagner, Hr., Dauborn
Wagner, Frl., München
Walbrühl, Fr., Koblenz
Watter, Hr., Berlin
Weber, Frl., Kattowitz
Weidenbach, Hr., Pforzheim
Weiss, Hr. Kom.-Rat m. Fr., Leipzig
Weisshaar, Fr., Berlin
Welker, Hr. Fabrikbes. m. Schwester, Zweibrücken
Wendt, Hr. m. Fr., Stettin
Wermer, Fr., Hannover
Westerberg, Hr. Justizrat m. Fr., Köln
Graf Westphal m. Bed., Berlin
Westphal, Hr. Gutsbes., Bartscheiden (Ostpr.)
Weydekamp, Hr., Berlin
Wichagen, Hr. Gemeindevorst., Fröndenberg
Wichern, Fr. m. Tochter, Hamburg
Wichert, Fr., Bromberg
Wiedemann, Hr. Kfm. m. Fr., Forst
Wichtel, Hr. Fabrikdr., Kowno
Wildt, Frl. Schwester, Stade
Wimmer, Hr. Kfm., Lengenfeld
de Witt, Hr. m. Fr., Amsterdam
Watte, Fr. Fabrikbes., Dortmund
Willenberg, Fr. Rittergutsbes., Liegnitz
Wittlich, Frl., Kirberg
Wolf, Hr., Mannheim
Wollank, Fr., Friedenau
Wulff, Hr. m. Fr., Berlin
Wunsch, Hr. Kfm., Berlin

Erbprinz
Villa Alma
National
Hotel Krug
Grabenstr. 30
Prinz Nikolaus
Englischer Hof
Eden-Hotel
Schützenhof
Kapellenstr. 14
Pension Erika
Grüner Wald
Grüner Wald
Goldgasse 18
Metropole u. Monopol
Brüsseler Hof
Quisisana
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Evang. Hospiz
Europäischer Hof
Metropole u. Monopol
Pension Monbijou
Römerbad
Augenheilstalt
Zur Sonne
Zwei Böcke
Wiesbadener Hof
Grüner Wald

Zahn, Frl., Neuss
Zak, Fr., Paris
van Zanten, Fr., Haag
Zapp, Hr. Fabr. m. Fr., Rossbach
Zapp, Hr. Kfm. m. Fr., Rossbach
Zausch, Hr. San.-Rat m. Fr., Halle
Zimmer, Hr. Reg.-Assessor, Darmstadt
Zimmermann, Hr. Kfm., Karlsruhe
Zinken, Hr. Hauptm., Hannover
Zumloh, Fr. Dr., Dortmund

Zur guten Quelle
Villa Carmen
Metropole u. Monopol
Webergasse 29
Hotel Central
Zum Bären
Minerva
Union
Zum Bären
Pension Wenker-Paxmann

Bericht über die Fremdenfrequenz. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 7. Mai	34 663	21 943	56 606
Am 8. Mai	457	388	845
Zusammen	35 120	22 331	57 451

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
Städtisches Verkehrsbüro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus. Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen u. abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen und Villen. Bebagliche Gesellschaftsräume und Empfangshalle.

Baden-Baden Die Perle des Schwarzwaldes.

Trinkkur, Radiumhaltige Kochsalz-Thermen, weltberühmt als Heilmittel gegen Gicht, Rheumatismus und Katarrhe der Atmungsorgane etc. Rekonsolidation. Unübertroffene Badeanstalten. Inhalatorium. Radium-Quell-Emanatorium.

Das Kurhaus und die Bäder sind während des ganzen Jahres geöffnet. Angenehmer Wohnort für dauernde Niederlassung.

Ab 1. Mai direkter Zug
Wiesbaden-Frankfurt-Baden-Baden
ab Wiesbaden 7³⁰ vorm. ab Frankfurt 8³⁰ vorm.
an Baden-Baden 11¹⁴ vorm.

Luftschiffstation. Bergbahn. Prachtvolle Ausflüge, Reitwege, Golf, Tennis, Jagd, Fischerei, Theater, Konzerte. Deutsche Kunstausstellung. Grosses mehrstädtiges Tanzfest 19. bis 26. August. Internat. Pferderennen 21.-30. August.

Auskunft und Prospekt kostenlos vom Städt. Verkehrsbüro.